



VORTRAGS-
VEREIN

Der **Vortragsverein Oberwallis** freut sich, Sie wie folgt einzuladen:

Referent **Dr. Igor Perrig**
 Public Affairs Manager, swisselectric

Thema **1815 – Eine neue Weltordnung und**
 ein neues Wallis

Datum **Dienstag, 20. Jan. 2015, 20.00 Uhr**

Ort **Grünwaldsaal, Brig**



Zum Thema seines Vortrags schreibt uns Dr. Perrig:

„1815 - Eine neue Weltordnung und ein neues Wallis. Das Jahr 1815 bedeutet eine der grossen Zäsuren in der Weltgeschichte. Nach 25 Jahren Revolution und Krieg sehnt sich Europa nach Ruhe und Frieden. Am Wiener Kongress wird eine Nachkriegsordnung gefunden, die je nach Auffassung 50 (bis zum Revolutionsjahr 1848) oder gar 100 Jahre (bis zum Ausbruch des 1. Weltkrieges 1914) Bestand haben wird. Das Gleichgewicht der Grossmächte garantiert Europa mehr oder weniger eine friedliche Zeit. Was waren die Ziele, wer waren die Akteure dieser Verhandlungen? Ähnlich wie beim Westfälischen Frieden nach dem dreissigjährigen Krieg (1648) hat auch der Wiener Kongress grossen Einfluss auf die Schweiz. So fand das Wallis seinen Weg in den Bund der Eidgenossenschaft. Was waren die Hintergründe dazu? Was hiess das für das Wallis? Schliesslich muss neben diesen grossen geopolitischen Dimensionen auch auf das Phänomen des Biedermeier hingewiesen werden, der Rückzug des Menschen ins Kleine, ins Idyllische. Hier findet sich die neue Weltordnung in einer neuen Lebensform gespiegelt.“

Igor Perrig wurde 1964 in Brig geboren. Nach dem Abschluss der Matura (Latein) am Kollegium Spiritus Sanctus in Brig studierte er Geschichte und Kommunikationswissenschaften an der Universität Fribourg und promovierte 1994 bei Professor Urs Altermatt in Schweizer Geschichte. Im Rahmen eines Ausbildungs- und Förderungsprogramms des Eidg. Departementes für auswärtige Angelegenheiten (EDA) und des Eidg. Militärdepartementes (EMD) spezialisierte er sich an der School of Public Affairs, University of Maryland, im Bereich Sicherheitspolitik und Internationale Beziehungen und arbeitete als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Center for International Security Studies, Maryland (1992-93). 1993-94 arbeitete Dr. Perrig als wissenschaftlicher Mitarbeiter im Generalsekretariat der North Atlantic Assembly (heute: Nato Parliamentary Assembly) in Brüssel und war v.a. mit Fragen der Integration der osteuropäischen Staaten in die NATO beschäftigt. Von 1994 bis Oktober 2008 arbeitete er in verschiedenen Stabs- und Führungsfunktionen im VBS (Eidg. Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport), u.a. als sicherheitspolitischer Berater des Generalstabschefs und als Chef der Sektion Partnerschaft für den Frieden. 2006 schloss er berufsbegleitend den ersten zweijährigen Masterlehrgang des Executive Master of Public Administration an der Universität Bern erfolgreich ab. Seit Oktober 2008 ist er als Public Affairs Manager bei swisselectric tätig und ist dort für internationale Beziehungen, insbesondere das Dossier Stromabkommen mit der EU zuständig. swisselectric ist die Organisation der schweizerischen Stromverbundunternehmen und setzt sich aus den Mitgliedern Alpiq, Axpo und BKW zusammen. Sie wurde im April 2002 gegründet. Dr. Perrig ist Oberstleutnant der Schweizer Armee. Seine Hobbies sind Geschichte, Politik, Kultur, Wandern. Er schreibt regelmässig Kolumnen für verschiedene Zeitungen, u.a. auch für den Walliser Boten. Dr. Perrig lebt mit seiner Familie in Brig.

Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen. Im Jubiläumsjahr „200 Jahre Kanton Wallis bei der Schweiz. Eidgenossenschaft“ verspricht der Abend ein Höhepunkt zu werden! Eintritt frei.

Im Namen des Vortragsvereins

Dr. Joseph Fischer, Präsident

www.vortragsverein.ch